

Berlin, 17. September 2014

Pressemitteilung

## **GESOBAU schickt Weddinger Schüler auf Kiezerkundung**

**Die GESOBAU AG veranstaltet mit der Schiller-Bibliothek im Wedding eine Reihe von Kiezzallyes für Grundschul Kinder aus dem Bezirk. Die Teilnehmer erkunden spielerisch ihren Stadtteil und lernen dessen Geschichte kennen.**

Ausgehend vom Standort Schiller-Bibliothek vermittelt die Kiezzallye die Mikrogeschichte des Stadtteils und deren Gegenwartsbezug. Gemeinsam entwickeln die Schülerinnen und Schüler aus den Grundschulen auf der dreistündigen Tour Interesse und Aufmerksamkeit für ihre unmittelbare Wohnumgebung und so auch für ihre eigenen Wurzeln.

Stationen der Kiezzallye sind das Rathaus, der Rathausplatz mit Gedenkort, Straßen rund um die Stadtbibliothek, der Leopoldplatz und umliegende Ladengeschäfte sowie die Alte und die Neue Nazarethkirche als historische und religiöse Orte. An den einzelnen Stationen beantworten die Schülergruppen Fragen zum Standort, die am Ende der Rallye gemeinsam ausgewertet werden. Teamarbeit und Spaß stehen bei der Tour durch den Wedding an erster Stelle.

Corinna Dernbach, Leiterin der Schiller-Bibliothek in Berlin-Wedding: „Bei Besuchen von Schulklassen in unserer Stadtbibliothek fiel auf, dass die Schüler sich immer weniger in ihrem Kiez auskennen und mit ihm identifizieren. Dabei bietet die Geschichte des Weddings so viele Aspekte zur positiven Identifikation, die perfekt für eine Kiezzallye sind.“

Jörg Franzen, Vorstandsvorsitzender der GESOBAU AG: „Der Wedding ist ein spannender Ortsteil mit einer bewegten Geschichte und einer bunten Bewohnerschaft. Bildungsangebote, wie sie die Schiller-Bibliothek regelmäßig im Kiez auf die Beine stellt, erweitern Chancen, Teilhabe und Identifikation mit dem Kiez von hier lebenden Kindern und Jugendlichen. Das unterstützt die GESOBAU gerne.“

Das Veranstaltungsformat „Kiezzallye im Wedding“ fand 2012 erstmals statt und ist ein Gemeinschaftsprojekt der GESOBAU und der Stadtbibliothek Berlin-Mitte. Bei wachsender Resonanz erkundet jährlich an 4 Terminen jeweils eine Schulklasse ihren Heimatbezirk Wedding.

### **GESOBAU AG**

Die landeseigene GESOBAU AG bewirtschaftet einen Bestand von rund 40.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“, die zurzeit zur Niedrigenergiesiedlung umgebaut wird und 2014 ihr 50. Jubiläum begeht, ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben. Eine nachhaltige

---

#### **Pressekontakt:**

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, [Kirsten.Huthmann@gesobau.de](mailto:Kirsten.Huthmann@gesobau.de)

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)

Entwicklung ist das Geschäftsmodell der GESOBAU. 2010 wurde die GESOBAU als erstes Immobilienunternehmen mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

---

**Pressekontakt:**

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin  
Tel.: (030) 4073-1236, [Kirsten.Huthmann@gesobau.de](mailto:Kirsten.Huthmann@gesobau.de)  
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)